

## **Protokoll zur Jahreshauptversammlung am 20. Juni 2004 in Sundhausen**

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Totenehrung, Anträge und Wünsche
2. Verlesen des Protokolls
3. Jahresberichte - a) 1. Vorstand, b) Zuchtwart, c) Vorsitzende Ost, West, Süd und Kassierer
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
5. Beitragsfestsetzung (Beileidsfinanzierung)
6. Wahl laut Satzung: 2. Vorstand, 1. Schriftführer, Zuchtwart
7. Sonderschauen und Sommertagungen 2004/5/6 usw.
8. Ehrungen und 100 Jahre Malteser 2006 (Vorschläge)
9. Verschiedenes

Anwesend sind 41 Personen.

### **TOP 1:**

Vorstand Wintersberger begrüßte die Anwesenden unter ihnen Ehrenvorstand Finkernagel, Ehrenmitglieder Siefert und Cleres sowie den Kreisvorsitzenden Gerald Beyermann der an uns ein Grußwort richtete. Wintersberger bedankte sich bei Petra und Ingolf Manthey für die Durchführung der Sommertagung was uns wieder in bester Erinnerung bleiben wird.

Die Tagesordnung wurde von der Versammlung angenommen. Zum Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden Fath, Knickmann, Wagnerbauer und Rosenecker bat der Vorstand die Versammlung um eine Gedenkminute. Wir werden sie vermissen und in Erinnerung behalten.

Eingegangen ist die Bestätigung von Straubing, dass unsere Hauptsonderschau am 25. bis 27. Nov. 2005 dort stattfindet. Nach Sinsheim zur VDT- Schau wurde eine Sonderschau angemeldet.

### **TOP2:**

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2003 in Neuendettelsau wurde in Vertretung der beiden abwesenden Schriftführer von Werner Geistmann verlesen und von der Versammlung angenommen. Geistmann führt auch das anstehende Protokoll.

### **TOP 3 a: Der Vorstand**

Wintersberger berichtet nochmals vom Ableben unserer verdienten Mitglieder Fath, Knickmann, Wagnerbauer und Rosenecker. Diese Lücken in unseren Reihen werden nur schwerlich wieder zu füllen sein. Bei der Hauptschau in Augsburg 2003 wurde unserem Ehrenmitglied Georg Teufel gedankt mit einer Gedächtnisschau seine Verdienste nochmals gewürdigt.

Die nicht vergebenen Preise bei der Hauptschau in Augsburg erhielten wir nach Einspruch wieder zurück. Wintersberger bemängelte auch die schlechte Beteiligung zur Hauptsonderschau in Augsburg - Sind wir ausstellungsmüde?

Werner Geistmann konnte in Sinsheim auf der Nationalen „V“ Siegerband erreichen. Xaver Wintersberger brachte noch einen kurzen Abschlussbericht zur Nationalen in Erfurt zum Siegerringwettbewerb. Ausgaben hatten wir \*\*\*\*, \*\* Euro, Einnahmen \*\*\*\*, \*\* Euro, Restbestand \*\*\* Euro und einen Gewinn von \*\*, \*\* Euro.

Nochmals seinen Dank sprach Wintersberger für ihren Einsatz in Erfurt Finkernagel, Geistmann, Theissen, Mitterer, Solleder und Weber aus. Großartiges haben auch

unsere Frauen Finkernagel, Cleres, Knickmann und Mangold geleistet. Nochmals besten Dank dafür.

Nun noch ein leidiges Thema die richtige Führung unseres Namens beim VDT. Seit 1990 hieße die richtige Eintragung beim VDT: SV 104 Malteser „Club der Maltesertaubenzüchter Deutschlands, gegr. 1906 in Dresden“. Trotz Bemühen von Finkernagel und mir (Wintersberger) brachte das keinen Erfolg beim VDT. Sollte das weiterhin nicht zum gewünschten Ergebnis führen habe ich gedroht unseren Jahresbeitrag einzubehalten. Im Internet steht es richtig [www.VDT-online.de](http://www.VDT-online.de) Huhntauben SV 104 „Club der Maltesertaubenzüchter Deutschlands, gegr. 1906 in Dresden“.

Trotz Gespräche mit führenden Personen des VDT wurde noch kein zufriedenstellendes Ergebnis erreicht. Europaschau der Maltesertauben in Bonyhard/Ungarn: Es waren 346 in allen Farben und Fehlfarben ausgestellt. 11 Preisrichter aus 5 Ländern bewerteten nach Punkten. Den Typ wollen sie genauso wie wir, nur noch mit längeren Beinen und Hälsen und kurzen Körpern mit vorzüglicher Unterlinie. Aber alle wollen den Standard der Deutschen oder der Österreicher, der ja auch mit unserem Standard identisch ist. Wintersberger berichtet darüber hinaus noch von diesen Tagen in Ungarn. Insgesamt eine gute Idee dabei zu sein.

Nun zu unserem Jubiläum 2006: 100 Jahre Malteserzucht in Deutschland. Das Jubiläumsbuch ist in Vorbereitung und wird ein Nachschlagewerk, das wirklich 100 Jahre beinhaltet. Obwohl ich schon viel brauchbares Material zusammengetragen habe, so Wintersberger, nehme ich noch gerne Unterlagen für dieses Werk entgegen. Finanziert wird das Buch von mir, zur Gestaltung habe ich Experten, für den Druck und für die Fotos einen Fachmann. Dem Club werden keine Kosten entstehen. Unter Punkt 8 sollte geklärt werden wie hoch die Auflage sein sollte. Für die Jubiläumsschau 2006 - 100 Jahre Malteser - werden unter Punkt 7 vernünftige Vorschläge erwartet. Wie ich bisher feststellen konnte geht es nur um 2 Orte. Das ist die VDT-Schau in Nürnberg oder die Europaschau in Leipzig. Der Club wünscht sich für dieses Fest viel Kameradschaft, Hilfsbereitschaft, Ausdauer und Humor, nur so wird daraus ein Fest das jeden zufriedenstellt - ich freue mich jetzt schon darauf.

Vorstand Wintersberger ging noch auf die Gegebenheiten, ein was uns in Nürnberg erwarten könnte und auch in Leipzig vorzufinden wäre.

Am 6. Juni wurde in Kaufbeuren bei der bay. Landesversammlung Manfred Kuli neuer Landesvorsitzender. Er ist auch der Ausstellungsleiter unserer kommenden Hauptschau in Neudrossenfeld. Angeschlossen ist auch eine AOC-Klasse mit dem halben Standgeld.

Bei der dortigen Schau werden auch unsere verstorbenen Mitglieder Adam Fath und Horst Knickmann mit einer Gedächtnisschau gewürdigt.

Mein erster Jahresbericht beinhaltet nicht nur vergangene Vereinsarbeit so auch schon gezielt die Vorbereitungen auf unser 100jähriges Fest. Gelingen kann dies nur wenn alle bereit sind dafür mitzuarbeiten - das schafft Kameradschaft und Schulterschluss.

Ich bedanke mich bei allen die mitgeholfen haben dieses vergangene Jahr zu gestatten, was ich auch für die Zukunft hoffe und wünsche allen gute Zucht, euren Familien Gesundheit und Zufriedenheit

Euer Vorstand.

### **TOP 3 b: Wintersberger als Zuchtwart**

Die diesjährige Hauptsonderschau war der Bayer. Landesschau in Augsburg angeschlossen und war unserem verstorbenen Ehrenmitglied Georg Teufel gewidmet. Ein einreihiger Aufbau, 50er Käfige und attraktive Preise lockten nur 188 Maltesertauben nach Augsburg. Finkernagel, Haiti und Wintersberger haben eine auf den Typ bezogene Bewertung abgegeben. Wer da in die sg-Noten kam hatte eine hohe Qualität. Bei den Weißen waren öfters ein vorstehender Flügelbug und korrektere Flügellage zu bemängeln. Tiere mit vorstehendem Flügelbug haben kein gerundetes Flügelschild und oft auch keine korrekte Flügelauflage. Auch der rote Augenrand müsste stärker vorhanden sein. 97 Punkte und Bayernband errang Barbara Meisinger. 15 Schwarze in sehr guter Qualität. Schwanzgefieder geschlossener und mehr Halsadel waren der berechnete Wunsch bei der Bewertung. 97 Punkte und Clubband erhielt Wilfried Bothe auf 1, 0 jung.

30 Blaue: Bei einigen war der Wunsch nach besserem Schwanzaufbau, Standbreite, vollere Brust und gleichmäßigerer Unterlinie vorhanden. Josef Meisinger lag mit einer 0,1 jung mit 97 Punkten vorne.

Bei den 20 Braunen sollte die Farbe noch einheitlicher werden. Der Typ stimmt. Dr. Handrek erzielte zurecht mit einer typgerechten Täubin 97 Punkte. Bei den Tieren mit den unteren Noten fehlte Bein- und Halslänge. 15 Rote mit sg Farbe und Schnabelfarbe. 97 Punkte und Clubband für Wintersberger.

Bei den Gelben ist in den letzten Jahren die Qualität stark angestiegen. Es passt fast alles nur das Gefieder sollte noch glatter werden. 29 Tiere war eine schöne Kollektion. 2 mal 97 Punkte erzielte Josef Schüßlburner.

Die 18 Braunfahlen konnten meistens in Größe und Standhöhe überzeugen. Auch die Halslänge ist in Ordnung.

Alle hatten ein oranges Auge, kein Perlauge mehr. 96 Punkte erreichten Kretschmer, Martin Meisinger und Schrettenbrunner. Nur 5 Blaugehämmerte - wo sind sie geblieben? Sie wurden gnädig bewertet.

Das gleiche gilt für die 3 Braunfahlgehämmerten. 96 Punkte für Alfons Finkernagel. Bei der nächsten Hauptschau in Neudrossenfeld gibt es für die Gehämmerten einen großen Preis den der amtierende Sonderrichter vergibt. 5 Muselköpfe und 10 Muselköpfe mit Flügelrose standen in den Käfigen. Beck erzielte auf eine 0,1 jung 97 Punkte das Bayernband.

Eine weitere Sonderschau war der VDT-Schau in Köm angeschlossen. Aber leider standen die Malteser in 40er Käfigen. Die Schau selber aber hatte einen würdigen Rahmen. Wintersberger, Finkernagel und Scholz waren dort erfolgreich.

### **TOP 3 c von Werner Hanke**

Bei der Frühjahrsversammlung am 14.3.2004 in Hainichen waren 23 Malteserfreunde von 29 anwesend. Als Gast hatten wir den Kreisvorsitzenden aus Zwickau.

Er unterrichtete uns, dass im Jahre 2005 eine Huhntaubenschau in Lichtentanne bei Zwickau in Vorbereitung ist. Zu DDR-Zeiten wurden 24 Huhntauben schauen durchgeführt.

Nun der Jahresrückblick: Die Frühjahrsversammlung führten wir am 16.3.03 in Hainichen durch.

Als Gast hatten wir Alfons Finkernagel. Voriges Jahr konnten wir G. Minkwitz zu seinen 65. Geburtstag, Herbert Kolditz zu seinem 70 Geburtstag und Andreas und Jutta Minkwitz zu ihrer Silberhochzeit gratulieren.

Werner Hanke ist jetzt 40 Jahre, Gunter Hülbig 30 Jahre und Hilgenfeld 10 Jahre bei den Maltesertaubenzüchtern. Im Juni waren wir in Neuendettelsau zur Sommertagung. Schöne erlebnisreiche Tage konnten wir erleben. Das Protokoll von

dieser Sommertagung ist am 3. Oktober 2003 bei unserer Herbstversammlung, wo 24 Mitglieder anwesend waren, vorgetragen worden. 38 Jungtiere waren zur Tierbesprechung mitgebracht worden, die von unserem Zuchtwart Roland Eichhorn besprochen wurden.

Unsere Gruppenschau führten wir in Hainichen, am 22. und 23. November 2003 mit 112 Tieren in 10 Farschlägen durch. Zwei mal wurde die Note Vorzüglich vergeben. Das Malteserband errang H. Kolditz auf blau, Roland Eichhorn bekam auf weiß einen Pokal. Den Herbert-Eulitz-Gedächtnispokal holte sich Wackwitz mit seinen Weißen. Die Tiere wurden von Frank Wackwitz und Prof. Schule bewertet. Die Hauptschau in Augsburg, angeschlossen der Bayer. Landesschau war der Höhepunkt. Nicht zu übersehen waren die Käfige der Malteser. Auf ihnen standen Maltesertaubenfiguren aus Holz. Von unserer Gruppe stellten W. Bothe, E. Handrek und W. Hanke 18 Tiere aus. Einmal Vorzüglich für Bothe auf schwarz und einmal Vorzüglich für E. Handrek auf braun. Eine Woche vor Augsburg fand die 108. Lipsa-Schau in Leipzig in der neuen Messe statt.

Von unseren Züchtern standen 26 Malteser in den Käfigen davon 11 Tiere unserer Jungzüchter.

Für die schöne Sommertagung in Sundhausen möchte ich mich bei Ingolf und Petra Manthey recht herzlich bedanken.

Allen Züchtern möchte ich für das weitere Jahr gute Züchterfolge und alles Gute für die ganze Familie wünschen.

### **TOP 3 c von Matthias Theisen**

Unser Überblick auf das vergangene Zuchtjahr der Gruppe West:

Als erstes möchte ich noch an Fam. Geistmann meinen Dank richten, die 2003 unsere Sommertagung ausrichteten.

Am 7. September 2003 fand in Schwaigern bei Theisen unsere Jungtierbesprechung statt.

42 Jungtiere von 10 Züchtern wurden von Zuchtwart Alfons Finkernagel besprochen. Begrüßen konnten wir auch unser Ehrenmitglied Adam Fath mit Gattin.

Zuchtfreund Franz Post ist aus Altersgründen aus dem Verein ausgetreten.

Es folgte die Gruppenschau am 8. und 9. 11. 2003 in Twistringern-Abbenhausen auf der 11 Aussteller vertreten waren. 94 Malteser waren ausgestellt. V-Tiere: Toni Cleres auf weiß, Horst Knickmann auf weiß, Hermann Müller auf gelb, Günther Behrensen auf rot und Ralf Scholz auf braunfahl.

Auf der Hauptschau in Augsburg waren von der Gruppe West nur 5 Züchter mit 27 Tieren vertreten. Leider erzielte niemand die Höchstnote. Trotzdem war es ein zufriedenstellendes Ergebnis. Auf der Nationalen 2003 in Sinsheim waren 3 Aussteller vertreten. Müller, Cleres und Triller. Die Ergebnisse waren gut.

Auf der Malteser-Europaschau in Bonyhad waren Hermann Müller und ich vertreten. Es waren schöne Tage mit vielen Erlebnissen. Zur Zeit zählt die Gruppe West nur noch 20 Mitglieder. Wir trauern um unser Ehrenmitglied Adam Fath der Anfang Dezember 2003 plötzlich verstarb.

Ein paar Tage darauf verstarb unser Zuchtwart Horst Knickmann nach schwerer Krankheit. Diese Lücke ist sehr schwer zu schließen. Sie bleiben uns in bester Erinnerung. Zum Schluß möchte ich mich noch bei der Familie Manthey für die Ausrichtung der diesjährigen Sommertagung bedanken und ich wünsche allen weiterhin viel Gesundheit und Erfolg und auf ein gesundes Wiedersehen im Jahr 2005 in Simbach.

### **TOP 3 c von Hans Demmel**

Zum 17. Mal traf man sich in Wasserburg zur Jungtierbesprechung. Am 3.10.2003 waren mit unseren Frauen 46 Personen anwesend. 65 Tauben wurden von den 3 Sonderrichtern Wintersberger, Prechtl und Hartl besprochen. Alle Personen wurden im Hause Demmel in gewohnter Weise beköstigt. Den Frauen die mithalfen meinen besten Dank.

Gruppenschau in Mühldorf: Nur 96 Malteser wurden von 11 Züchtern ausgestellt; davon 2 Jungzüchter. Als Preisrichter amtierte Alfons Finkernagel der seine Arbeit sehr gut machte und 5 mal Vorzüglich und 10 mal Hervorragend vergab. Das Eugen-Hartinger-Gedächtnis-Band gewann Josef Meisinger auf die 6 besten Jungtiere in Blau. Gestiftet wurde das Band von Heinrich Hartinger.

Mit 97 Punkten stellten aus: Meisinger Josef, seine Tochter Barbara und Sohn Martin, sowie Schüßlburner Josef und Franz Mitterer.

Hauptschau in Augsburg. Bei der Eröffnungsfeier am Freitag war ich anwesend. Zur gleichen Zeit war die Trauerfeier unseres unvergessenen Horst Knickmann. Für uns Malteserzüchter war es die Georg-Teufel-Gedächtnisschau. 17 Züchter der Gruppe Süd waren mit ihren Tieren anwesend.

Den Preisrichtern Finkernagel, Wintersberger und Hartl besten Dank für ihre gute Arbeit. Am 20. Februar 2004 hielten wir eine Vorstandssitzung in Wasserburg ab.

Unsere Gruppenschau 2004 findet am 4. und 5. Dezember in Wolnzach statt.

Am 21.3. 2004 hielten wir unsere Frühjahrsversammlung in Reisbach ab. Ausrichter war Xaver Wintersberger.

Anwesend war Günter Adams 1. Vorsitzender des Reisbacher Vereins, der Kreisvorsitzende von Isar-Vils Müller und der zweite Bürgermeister von Reisbach.

Im Totengedenken gedachten wir besonders unserer verstorbenen Horst Knickmann, Adam Fath und Eduard Wagnerbauer. Weiterhin ist unser Mitglied Rosenecker Martin verschieden.

Zur Gruppenversammlung waren 32 Mitglieder anwesend.

Unsere Gruppenschau 2005 werden wir der Landesschau in Straubing anschließen.

### **TOP 3 c: Kassierer**

Der Kassenstand am 29. 6. 2003 betrug \*\*\*\*, \*\* Euro

Ausgaben: \*\*\*, \*\* Euro

Einnahmen: \*\*\*, \*\* Euro

Stand 20. Juni 2004: \*\*\*, \*\* Euro

Kassier Theissen stellte den Antrag, den Beitrag auf 7Euro für den Hauptverein zu erhöhen.

Die Kasse wurde von Georg Weber und Martin Meier geprüft.

Vorstand Wintersberger dankte unserem Kassier für seine Arbeit.

### **TOP 4:**

Kassenprüfer Georg Webers Worte zur Kasse: Sie ist vorbildlich geführt. Er bedankte sich beim Kassier für seine Arbeit.

Weber beantragte bei der Versammlung die Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft. Sie wurde einstimmig entlastet.

### **TOP5:**

Vorstand Wintersberger führte aus, daß die Beileidsfinanzierung für verstorbene Mitglieder unsere Kasse stark belastete. Er schlug vor in Zukunft nur noch bei Vorstandsmitgliedern und Ehrenmitgliedern Grabgaben anzuschaffen. Ferner bat er

die Versammlung einer Beitragserhöhung für den Hauptverein zuzustimmen, von jetzt 5 Euro auf 7 Euro, da 2006 unser Jubiläumsjahr auch ein paar "Cents" kostet. Die Versammlung war nach Abstimmung für beide Punkte dafür. Ab 2004 erhält der Hauptverein 7 Euro.

#### **TOP 6:**

Wahl laut Satzung:

Ehrenvorstand Finkernagel übernahm das Amt des Wahlchefs und stellte fest, dass 40 Mitglieder wahlberechtigt sind.

Zum 2. Vorsitzenden wurde wieder Hans Demmel gewählt.

1. Schriftführer wurde Werner Geistmann, den Zuchtwart übernimmt weiterhin kommissarisch Xaver Wintersberger bis evtl. Frank Wackwitz das Amt antreten kann - nach seiner Bestätigung als Sonderrichter.

#### **TOP 7:**

Unsere Hauptschau 2004 findet am 20./21. 11. in Neudrossenfeld statt.

Sonderrichter sind Finkernagel, Wintersberger und Wackwitz.

Die Hauptschau 2005 ist der Bayer. Landesschau in Straubing am 26./27.11. angeschlossen.

Hauptschau 2006 zu unserem „100jährigen Jubiläum“:

Zwei Orte bieten sich an: am 25. und 26. 11. 2006 in Nürnberg zur VDT-Schau oder am 9./10. Dezember 2006 in Leipzig zur Europaschau.

Vorstand Wintersberger gab Ausführungen dazu. Das Für und Wider wurde diskutiert. Aber die Abstimmung brachte dann ein eindeutiges Ergebnis für die Europaschau in Leipzig. 24 stimmten für Leipzig. Zur VDT-Schau nach Nürnberg wird eine Sonderschau gemeldet. Franz Rieß lud ein zur Sommertagung am 25. und 26. Juni 2005 nach Simbach am Inn und erläuterte das evtl. vorgesehene Rahmenprogramm.

Die Sommertagung 2006 führt die Gruppe Ost unter der Leitung von Werner Hanke durch. Der Ort Wildberg wird unser Tagungsort.

#### **TOP 8:**

Joachim van Kolck wurde auf Grund seiner Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Die „Silberne Ehrennadel“ erhielten:

Schüßlburner Josef, Meier Otto, Beck Hermann, Manthey Ingolf, Hillig Gunter, Minkwitz Andreas, Rudischer Erich, Weber Frank, Triller Werner, Müller Hermann und Geistmann Annemarie.

Die „Goldene Ehrennadel“ erhielten:

Weber Georg, Geistmann Werner, Meier Martin, Siefert Horst, Mangold Manfred, Köhler Willi, Cleres Toni, Hanke Werner, Bothe Wilfried und Kolditz Herbert.

#### **TOP 9:**

Xaver Wintersberger sprach nochmals die Frage an welche Auflagenhöhe das Jubiläumsbuch haben sollte. Ehrenvorsitzender Finkernagel meinte nicht zu weit in die Höhe zu gehen. Werner Geistmann beantragte zu Gunsten eines Vortrages von ihm, über die Fehler unserer Maltesertauben in Wort und Bild, auf die Verlesung des Protokolls bei der Jahreshauptversammlung 2005 zu verzichten. Dem wurde zugestimmt.

Vorstand Wintersberger beendete die Versammlung mit dem nochmaligen Dank an die Familie Manthey, die uns diese Tage gestalteten - wünscht allen eine gute Heimreise mit dem Wunsch, dass der Sensesmann weit von uns bleibe.

Aufgenommen und geschrieben durch den Schriftführer

Werner Geistmann  
Neuendettelsau, im Juli 2004